

Vorschlag für die Gestaltung des Praktikumsberichts – Modul 3.4 Praxis I

Diese Gliederung ist ein Vorschlag zu möglichen Inhalten und einem möglichen Aufbau des Praktikumsberichts. Die Spiegelstriche sollen anregenden Charakter haben und müssen nicht zwingend sprachlich oder logisch übernommen werden. Der Bericht muss in jedem Fall aus zwei Teilen (1+2) bestehen

- Teil 1: Beschreiben Sie bitte alle kurz Ihre Praxisstelle und Ihre Aufgabengebiete und reflektieren Sie Ihre Erfahrungen!
- Teil 2: Stellen Sie dann entweder eine Fallbearbeitung (2A) oder eine Projektbeschreibung (2B) vor

Teil 1:

Kurzbeschreibung der Organisation / Praxisstelle

- Träger, Leitbilder und weltanschauliche Ausrichtung
- Rechtliche, fachliche und finanzielle Grundlagen,
- Organigramm und Mitarbeiterstruktur
- Merkmale der Zielgruppen
- Zielsetzungen und spezifische Aufgabenstellung
- Methoden und Arbeitsweisen

Beschreibung der Tätigkeiten in den Praktischen Studiensemestern:

- Orientierung am individuellen Ausbildungsplan
- Aufgaben und Arbeitsformen
- Eigenständigkeit und Selbstverantwortung

Reflexion der Erfahrungen hinsichtlich:

- des beruflichen Handelns mit den AdressatInnen,
- der alltäglichen Arbeitsabläufe, der organisatorischen Prozesse,
- des PraktikantInnenstatus und der beruflichen Identifikation,
- möglicher Konflikte, Misserfolge und Belastungen (z.B. durch unvorhergesehene oder kritischer Situationen)
- der Teamarbeit und der Kooperation der Mitarbeiter

Praxisanleitung:

- Effizienz der Praxisanleitung,
- Feedback und Umgang mit Kritik,

Ausblick:

- Einschätzung der Erfahrungen in den Praktischen Studiensemestern für die berufliche Orientierung
- Schwerpunktsetzung für das weitere Studium, Entwicklungsnotwendigkeiten

Teil 2: (entweder 2A oder 2B!!!)

2 A. Fallbearbeitung

- Entscheidungsgrundlage: Was führte zu der Entscheidung mit X. zu arbeiten?
- Daten zur Vorgeschichte (Erkenntnisquellen angeben: Gespräche, Akten etc.)
- Aktuelle Problemsituation (Anlass des Tätigwerdens), Situationsanalyse/ Assessment
- Kontraktgespräch mit X. (Welche Vereinbarungen wurden getroffen und warum? Fachl. Begründung)
- Diagnostische Bewertung/ Fachliche Bedarfseinschätzung
- Zielformulierungen (Konkret, realistisch – besonders auf dem Hintergrund vorhandener persönlicher Ressourcen von KlientIn, PraktikantIn und der Einrichtung eingehen!)
- Planung konkreter Handlungsschritte (Methodisches Vorgehen beschreiben und begründen!!!!)
- Evaluation (Welche Form der Evaluation, der begleitenden fachlichen Kontrolle zur Zielerreichung ist vorgesehen / fand statt?)
- Form der Anleitung bei der Fallarbeit (Wie ist die Begleitung durch die Anleitung erfolgt?)
- Fachlich bewertende Schlussbemerkungen evtl. Ausblick und Schwerpunktsetzung für das weitere Studium bzw. die Theorie-Praxis-Arbeit

2 B. Projektbeschreibung

- Konzeptionelle Einbindung (Einrichtungsauftrag)
- Bedarfsableitung
- Fachliche Vorüberlegungen
- Fachliche Begründung der Zielgruppe
- Konkrete Planung
- Fachliche Begründung der Methoden (auch Theorie)
- Vorschläge der Evaluation
- Fachlich bewertende Schlussbemerkungen evtl. Ausblick und Schwerpunktsetzung für das weitere Studium bzw. die Theorie-Praxis-Arbeit

Machen Sie deutlich, welche Anteile des Projektes Sie gemacht haben!